



Niederschrift

über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Nottuln am 31.05.2016.

Sitzungsort: im Gymnasium Nottuln - Pavillon 8/9 Raum 9.03
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:25 Uhr

Anwesenheitsliste

Vorsitzende/r

Manuela Mahnke Bürgermeisterin

Ratsmitglieder

Hermann Büßing	CDU	Vertreter für Herrn Schulze Bisping
Manfred Gausebeck	SPD	
Margarete Große Wiesmann	CDU	
Wolf-Herbert Haase	SPD	Vertreter für Herrn Ludwig
Karl Hauk-Zumbülte	UBG	
Stephan Hofacker	Bündnis 90/Die Grünen	
Ludger Jaxy	Bündnis 90/Die Grünen	Vertreter für Herrn Hegemann
Brigitte Kleinschmidt	UBG	
Paul Leufke	CDU	
Markus Lunau	CDU	
Heinz Mentrup	CDU	
Heinz Niederschmidt	CDU	
Klaus Overesch	CDU	
Hartmut Rulle	CDU	
Klaus Teichmann	UBG	

Jutta Tiefenbach

UBG

Helmut Walter

FDP

Andreas Winkler

SPD

Behindertenbeauftragter

Udo Strebel

Von der Verwaltung

Doris Block

Stefan Pollender

Schriftführung

Elke Schulz

In der heutigen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Nottuln wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

A. Öffentliche Sitzung

1	Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit
----------	--

Die Bürgermeisterin stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses fest.

2	Bestimmung eines Mitgliedes, das die Sitzungsniederschrift mit unterschreibt
----------	---

Zur Unterzeichnung der heutigen Sitzungsniederschrift wird einstimmig Ratsherr Lunau bestimmt.

3	Mitteilungen
----------	---------------------

Die Bürgermeisterin informiert, dass Pfingsten 2017 eine Delegation aus Nottuln die Stadtpartnerschaft in Polen besuchen wird. Sie hebt hervor, dass dies in den Fraktionen besprochen werden soll, damit möglichst viele Vertreter teilnehmen. Zwecks Reservierung der Hotelzimmer ist eine Anmeldung bis zur nächsten Ratssitzung (14.06.2016) notwendig.

Frau Block unterrichtet, dass am 30.06.2016 in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Wirtschaftsprüfer den Jahresabschluss 2015 vorstellen wird. Das Jahresergebnis 2015 liegt bei -482 T€. Dies ist trotz des Defizits ein gutes Ergebnis, da das geplante Jahresergebnis einen Betrag in Höhe von -1,9 Mio. € ausweist. Sie berichtet, dass diese positive Entwicklung in Höhe von insgesamt 1,4 Mio. € zum größten Teil mit 1,1 Mio. € auf den Bereich „Asyl“ (höhere Erstattung, weniger Asylbewerber) zurückzuführen ist. Ebenfalls zufriedenstellend haben sich im Jahr 2015 im Vergleich zum Plan die Grund- und Einkommensteuer entwickelt, die mit 300 T€ an der positiven Entwicklung beteiligt sind.

4	Antrag der SPD-Fraktion: Keine Zirkusse mit Wildtieren in Nottuln Vorlage: 070/2016
----------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 1 beigelegt.

Herr Gausebeck stellt den Sachverhalt dar.

Nach kurzer Aussprache stimmt der Haupt- und Finanzausschuss dem alternativen Beschlussvorschlag der Verwaltung zu.

Beschluss:

Alternativer Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Die Gemeinde Nottuln lässt die Nutzung gemeindlicher Flächen, die u. a. der Durchführung von Zirkusveranstaltungen gewidmet sind, durch Zirkusunternehmen und vergleichbare Einrichtungen nur noch dann zu, wenn die Unternehmen sich verpflichten, Wildtiere der folgenden Arten weder mitzuführen noch zur Schau zu stellen: Affen, Elefanten, Großbären, Giraffen, Nashörner, Flusspferde, Tümmler, Delfine, Greifvögel, Flamingos, Pinguine, Robben und Wölfe. Ausgenommen hiervon sind Unternehmen, die vor dem 14.06.2016 bereits einen Antrag auf Nutzung gemeindlicher Flächen für einen bestimmten Veranstaltungszeitraum gestellt haben.

Die Verwaltung wird gebeten, künftig bei der Vergabe der gemeindlichen Flächen entsprechend zu verfahren.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen

5	Anregung nach § 24 GO NRW Vorlage: 077/2016
----------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 2 beigelegt.

Im Rahmen der Aussprache macht die Bürgermeisterin deutlich, dass mit dem am 29.06.2016 stattfindendem Integrationsforum der Integrationsprozess angetrieben wird.

Ratsherr Hauk-Zumbülte unterstreicht, dass der Beschluss für ein Integrationskonzept bereits vorliegt. Es fehlt noch die Umsetzung.

Beschluss:

Die Anregung gemäß § 24 GO NRW wird den Mitgliedern des Ausschusses für Familie, Jugend und Soziales zur Kenntnis übersandt.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

6	Beratung 1. Nachtragshaushalt 2016 Vorlage: 069/2016
----------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 3 beigelegt.

Frau Block schildert, dass aufgrund eines zusätzlichen Flures für eine künftig noch einzurichtende 3. Kita-Gruppe sowie einer Kostensteigerung für die Anmietung der Container der Mietzuschuss im Jahr 2016 um 11.000,- € steigen wird. Diese Kostensteigerung wird sich auf die Aufwendungen und Auszahlungen auswirken und ist deshalb in dem Nachtrag zu berücksichtigen. Der einmalige Zuschuss in Höhe von 165 T€ für die Herrichtung des Grundstücks wird auskömmlich sein. Der Start für die neue Kita ist der 01.08.2016. Siebzehn Anmeldungen liegen zum jetzigen Zeitpunkt vor.

Nach weiterer kurzer Aussprache fasst der Haupt- und Finanzausschuss folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Nottuln den am 26.04.2016 vorgelegten Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2016 mit ihren Anlagen zzgl. 11.000,- € für die Erhöhung des Mietzuschusses zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

7	Beitritt zur interkommunalen Einkaufsgenossenschaft KoPart eG Vorlage: 068/2016
----------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 4 beigelegt.

Die Bürgermeisterin erläutert den Sachverhalt. Sie unterstreicht, dass durch die Übernahme der aufwendigen Vergabeverfahren an die Einkaufsgenossenschaft in der Verwaltung freie Ressourcen geschaffen werden.

Herr Pollender hebt hervor, dass bei den Vergabeverfahren auch heimische Anbieter mit einbezogen werden.

Beschluss:

Die Gemeinde Nottuln tritt der Einkaufsgenossenschaft KoPart eG bei und erwirbt einen Geschäftsanteil in Höhe von 750,00 €.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, den Beitritt zu vollziehen und die Gemeinde Nottuln in der Generalversammlung zu vertreten.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

8 Verschiedenes

Ratsherr Rulle weist auf die Kostensteigerung des Übergangwohnheims an der Daruper Str. hin und möchte Informationen zu der Verteuerung der jeweiligen Gewerke. Eine Aufstellung wird dem Protokoll beigefügt.

Manuela Mahnke
Vorsitzende

Markus Lunau
Ausschussmitglied

Elke Schulz
Schriftführerin